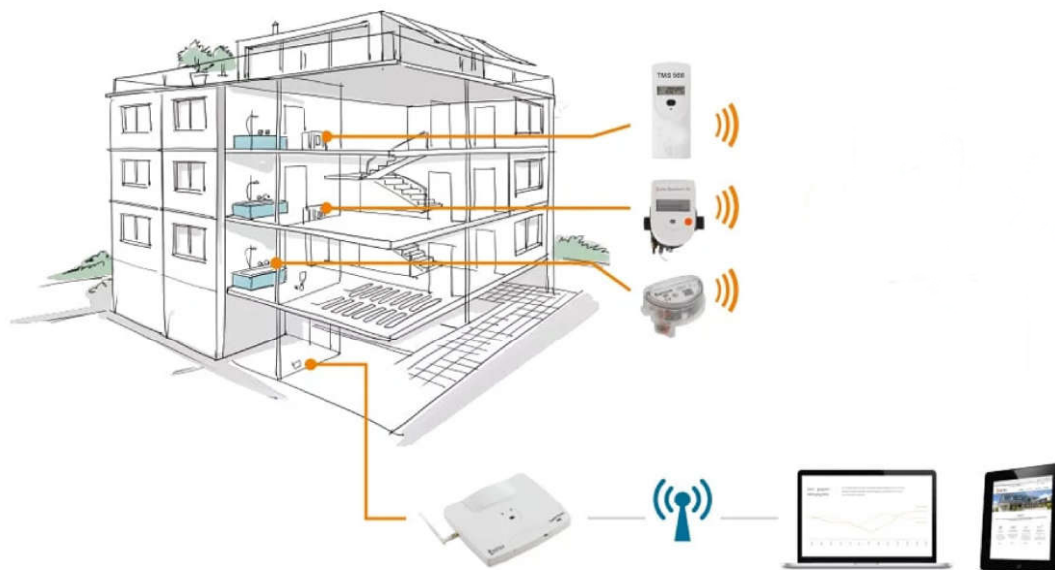


Elektronischer Heizkostenverteiler System TMS 566 Funk



geeignet für die gesetzlich vorgeschriebene monatliche Übermittlung aller Verbrauchsdaten



Thermomess 566 Funk

Elektronischer Heizkostenverteiler

Die Heizkostenverteiler der Serie TMS 566 stehen für Präzision mit maximalem Messkomfort und garantieren hohe Zuverlässigkeit bei der Übertragung des Energieverbrauchs. Die Verbrauchswerte können auf verschiedene Arten ausgelesen und verarbeitet werden .

Der neue Massstab in der Heizkostenverteilung

- Alle Parameter frei programmierbar
- Erfüllt alle Vorgaben des Gesetzesdekrets 73/2020!
- Parametrierbar via Bidirektionalen Funk
- Rollende Anzeige

Der Heizkostenverteiler TMS 566 erfüllt alle Anforderungen aller Anwender mit seinen vielfältigen Funktionen, dem ansprechenden Design und der überragenden Qualität.

Dank dem **Zweifühlerprinzip** erfasst der Heizkostenverteiler TMS 566 selbst bei Niedertemperatur-Heizungsanlagen kleinste Änderungen zwischen Heizkörper- und Raumtemperatur zuverlässig und präzise. Die Geräte können zwischen Heizbetrieb und Fremderwärmung unterschieden. Leerlauf-Anzeigen im Sommer können so ausgeschlossen werden. Der Heizkostenverteiler TMS 566 lässt sich einfach und schnell auf bisher vorhandene Schweissbolzen mit den marktüblichen Bolzenabständen montieren. Der bestehende aufgeschweisste Heizkostenverteiler kann somit ohne zusätzlichen Aufwand einfach und schnell ersetzt werden. Mit einer zusätzlichen Kunststoffblende können Farbschatten am Heizkörper abgedeckt werden.



Einfaches Auslesen der Verbrauchsdaten

Die Verbrauchsdaten werden manuell von der breiten digitalen Anzeige mit 6 Ziffern, rollend oder über die Menübedienung durch die Taste, abgelesen oder schnell und sicher elektronisch über die optische Schnittstelle. Postkarten-Ablesung des Stichtag-Wertes in Kombination mit einer Prüfzahl ist ebenfalls möglich.

Die optische Schnittstelle

Alle gespeicherten Daten und Parameter können über die optische Schnittstelle mit der dazugehörigen Software **ausgelesen und parametrierbar** werden.

Fernauslesung mit der bidirektionalen TMS Funk Lösung

Der Heizkostenverteiler TMS 566 verfügt über die erfolgreiche und bewährte Sontex Supercom Funktechnologie. Die TMS Funktechnologie hebt sich durch die **beste Reichweite in Gebäuden** ab, und dass die Geräte **über Funk** nicht nur ausgelesen werden sondern auch **parametrierbar** sind.

Mobile oder zentrale Fernauslesung mit Funk

Fernauslesung der Verbrauchsdaten mit der bidirektionalen TMS Supercom Funktechnologie ist möglich mit dem mobilen Funkmodem via Bluetooth von einem PDA oder Smart-Phone für die Borsteinauslesung (Walk-By) oder mit der im Gebäude installierten Funkzentrale direkt vom Büro des Abrechnungsdienstes. Alle kabelgebundenen oder drahtlosen Übertragungstechniken (z.B. USB, M-Bus, GSM, GPRS auf FTP server) funktionieren mit der Funkzentrale.

Der bidirektionale Funk

Alle nötigen gespeicherten Daten und Parameter können über den bidirektionalen Funk mit der zur Funkausrüstung dazugehörigen Software **ausgelesen und parametrierbar** werden.



Wichtigste Funktionen des Heizkostenverteilers Typ Oilcontrol TMS 566

- ✓ Messerfassung über zwei Temperaturfühler, Heizkörper- und Raumlufttemperaturfühler (NTC-Widerstand).
- ✓ Automatische jährliche Nullsetzung, auf Anfrage
- ✓ Bidirektionale Funkübertragung
- ✓ Datenauslesung und Programmierung der Heizkostenverteiler per Funk möglich.
- ✓ Unterdrückung des Anzeigefortschritts ausserhalb Heizperiode, auf Anfrage
- ✓ Passwortgeschützte Parametrierung von PC oder Smart-Phone via Optokoppler oder via Funk
- ✓ AES-128-Verschlüsselung für sichere Auslesung Benutzerfreundliches Bedienkonzept dank der Bedientaste.
- ✓ bis zu 144 Monatswerte und 18 Halbmonatswerte gespeichert
- ✓ 18 Monatswerte der Höchsttemperatur des Heizkörpers gespeichert
- ✓ Prüfwahl am Stichtag für die Postkartenablesung Rollende kundenspezifische Anzeige
- ✓ Betriebs- und manipulationssicher. Erkennung: gespeichertes Datum der letzten Gehäuseöffnung und kumulierte Zeit aller Gehäuseöffnungen
- ✓ Einheitsskala (Standard) oder Produktskala (auf Anfrage) Lithium-Batterie mit einer Kapazität bis zu 10+1 Jahre
- ✓ Erfüllt UNI EN 834 :2013

TECHNISCHE DATEN:

Messsystem wahlweise als:

Einfühler- mit Startfühlergerät

für Heizanlagen mit $t_{min} \geq 55 \text{ °C}$

Berechnung mit fester Bezugs-Temperatur 20 °C

Benötigte Bew.-Faktoren: KQ, KC, (KA, KT)

Zweifühlergerät

für Heizanlagen mit $t_{min} \geq 35 \text{ °C}$

Berechnung var. Bezugs-Temperatur T-Luftsensor

Benötigte Bew.-Faktoren: KQ, KC, (KA, KT)

Anzeigeskalen wählbar: Einheits- oder Produktskala

Stromversorgung: 3 V-Lithium-Batterie

Laufzeit mit Batterie: > 10 Jahre

Anzeige: Flüssigkristall-Anzeige (LC-Display)

Anzeigeumfang: 6 Stellen (000000 ... 999999)

Fühlertemperaturbereich: $0 \text{ °C} \dots 120 \text{ °C}$

Exponent: $n = 1.33$

Heizkörper-Leistungsbereich: 4 Watt ... 16.000 Watt

Einsatz für Auslegungstemperatur: Einfühler- mit Startfühler:

$t_{min} \dots t_{max} : 55 \text{ °C} \dots 105 \text{ °C} / 120 \text{ °C}$ (Kompakt-/Fernfühler)

Zweifühlersystem:

$t_{min} \dots t_{max} : 35 \text{ °C} \dots 105 \text{ °C} / 120 \text{ °C}$ (Kompakt-/Fernfühler)

KC-Werte: Bewertungsfaktoren über digitale KC-Datenbank

Geräteversionen: Kompaktgerät oder Fernfühlergerät

Stichtag: Frei programmierbar

Datenspeicherung: 144 Monatswerte oder 18 Halbmonatswerte, 18 Monatswerten

der Höchsttemperatur des Heizkörpers, Jahres- und

Vorjahres-Maximaltemperaturen, alle relevanten

Verbrauchswerte

Selbsttest: Vor jeder Messung

Zählbeginn: Heizperiode $25 \text{ °C} - 40 \text{ °C}$ (programmierbar)

Heizfreie Periode $25 \text{ °C} - 40 \text{ °C}$ (programmierbar)

Allgemeine Ausführung: nach EN 834

Bauartzulassung nach HKVO: A1.01.2015

DIN Reg.-Nr.: 291/08 E

Konformität: CE

Standard-Montagehöhe: in 75% der Heizkörper-Bauhöhe.

Bei Heizkörpern mit einer Bauhöhe kleiner (<) 470 mm wird

bei 50 % BH montiert. (Abweichende Montagehöhen entnehmen Sie bitte dem Handbuch sowie der digitalen KC-Datenbank)

Die Firma Oilcontrol GmbH, seit 1951 mit Sitz in Bozen, war eines der ersten Unternehmen in Italien das sich vor weit über 20 Jahren auf die verbrauchsabhängige Heiz- und Warmwasserverteilung spezialisiert hat.

Diese grosse und langjährige Erfahrung, im Zusatz zu dauernden hohen Investitionen in Schulungen und Ausbildung unserer hoch spezialisierten Mitarbeiter, die dedizierte Soft- und Hardware, ermöglichen es der Firma Oilcontrol ihren Kunden das Höchstmass an technischem "Know How" und Kundendienst, sei es für die Installation der Geräte, wie auch für die nachträgliche korrekte Funktion des gesamten Systems - inklusive der jährlichen Abrechnung - zu gewährleisten.



Als mittelständisches unabhängiges Unternehmen können wir unseren Kunden auch immer die besten individuellen Lösungen auf dem neuesten Stand der Technik anbieten. Auch die Kundenbetreuung ist bei uns somit in allen Bereichen individuell und nicht abhängig von Entscheidungen anderer grossen anonymen Unternehmen.

Eine nicht fachgerechte Montage, oder ein kleiner Fehler bei der Identifikation des Heizkörpers, auf dem das Gerät befestigt wird, kann zu Fehlern in der Erfassung des Verbrauchs von weit über 30-40% führen. Und dies obwohl die Identifikation vielleicht sogar nach einer gültigen italienischen Norm durchgeführt wurde! Deshalb wird bei der Firma Oilcontrol die Identifikation der Heizkörper ("Aufmaß") ausschliesslich von dazu spezialisierten Mitarbeitern durchgeführt und die Werte mit einer speziellen Datenbank, die über 40.000 Heizkörper beinhaltet, abgeglichen. Wie Sie sehen, nur die Qualität eines Gerätes reicht bei Weitem nicht aus, wenn dann die Montage und der Betrieb nicht fachgerecht durchgeführt werden.

Vertrauen Sie auf Spezialisten mit jahrzehntelanger Erfahrung!

OILCONTROL GmbH

Crispistrasse 29-33

I - 39100 Bozen

Tel. 0471972228 Fax: 0471981591

<http://www.oilcontrol.it> - sales@oilcontrol.it

Mitglied:

